

Inhaltsverzeichnis

Die Hummel 3

[<<< vorherige Seite](#) | [Sagenbuch des Preußischen Staates - Provinz Sachsen und Thüringen](#) | [nächste Seite >>>](#)

Die Hummel

Nach Sommer S. 33.

In einem Dorfe an der Saale nicht weit von Wettin hatte ein Bauer ein Dienstmädchen, das nie mit ihrer Arbeit fertig wurde. Darum neckten es die Knechte und sprachen: »Wir wollen Dir Hänschen aus Halle mitbringen!« Und wie sie nach Halle gingen, fanden sie eine Schachtel; die machten sie auf und heraus flog ein Kobold in Gestalt einer Hummel. Sie fingen ihn und gaben ihn dem Mädchen, das von nun an stets mit seiner Arbeit zur rechten Zeit fertig war. Dieser Kobold hieß Stephan und wenn das Mädchen noch nicht gestorben ist, hat sie ihn noch.

Quellen:

- *Johann Georg Theodor Grässe: Sagenbuch des Preußischen Staates, Band 1, Glogau 1868/71, S. 323;*
- www.zeno.org

[sagen](#), [graesse](#), [sagenbuchpreussen1](#), [Magdeburg](#), [saale](#), [bauer](#), [schachtel](#), [kobold](#), [hummel](#)

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=text:graessepreussen362&rev=1672842878>

Last update: **2025/01/30 11:52**

